

SEPTEMBER - NOVEMBER 2023

# MICHAELIS

Gemeindebrief der Michaelisgemeinde



**F**rauen  
**R**eformationstag  
**I**karus  
**E**rnste  
**D**ank  
**E**wigkeitssonntag  
**N**acht der Kirchen

03	Anstoß	Ikarus, der das Feuer gestohlen hat...
05	GlaubensRäume	ABC – Frauen in Bibel und Kirche
07	Wussten Sie schon?	BarCamp „Michaelis 2028“ Goldene Konfirmation
08	Kinder/JugendRäume	Rückblick Neustart K.i.M.; Rückblick Sommerferienprogramm; Rückblick J.i.M., Kleider-Tausch-Party; Angebote K.i.M. und J.i.M.; Vorschau K.i.M. und J.i.M.
13	KlangRäume	Ein neuer Chor für Michaelis Nacht der Kirchen
14	Angebot	Michaelis auf einen Blick
16	Wussten Sie schon?	Konzert KVG-Orchester, Bethel-Sammlung
17	GlaubensRäume	Gottesdienst zu Erntedank
18	KlangRäume	Mit Bläserklang durchs Baltikum
19	LebensRäume	Brot und Salz – das alte Pastorat
20	ZeitRäume	Neues aus der Begegnungsstätte: Rückblick, Ausfahrten, Vorträge, Spätlese, Termine
24	GlaubensRäume	Vortrag Dag Hammerskjöld Friedensgottesdienst
25	Wussten Sie schon?	Gemeindeversammlung, Adventsseminar, Farbspielkonzert
26	VerkaufsRäume	Noch keine Geschenke?
27	WendePunkte	Unter Gottes Segen
28	Immer wieder sonntags	Gottesdienste

**Gemeindebrief Nr. 215 - Impressum:**

Herausgeber: Ev.-Luth. Michaelis-Kirchengemeinde Kiel, Wulfsbrook 29,  
24113 Kiel, T. 68 27 85, E-Mail: [info@michaeliskirche-kiel.de](mailto:info@michaeliskirche-kiel.de).

Spendenkonto: Förde Sparkasse, IBAN: DE87 2105 0170 0000 5833 10,  
BIC: NOLADE21KIE

Druckgesellschaft mbH Joost & Saxen, Eckernförder Str. 239, 24119 Kronshagen

Redaktion: Caroline Bublitz, Renate Dopheide (V.i.S.d.P.), Annette Göder,  
Anna-Lena Koepke (Titelbild), Christine Schulze-Ziebarth

Erscheinungstermin von Nr. 216: 30.11.2023, Redaktionsschluss: 31.10.2023

---

**der das Feuer gestohlen hat ...**

**... wurde dafür von den Göttern auf ewig bestraft.**

Über Robert Oppenheimer, den führenden Wissenschaftler in der Entwicklung der Atombombe, wurde ein monumentaler Film gedreht, der vor kurzem auch bei uns in die Kinos gekommen ist. Ohne Bewertung oder moralische Erhebungen wird das Leben des genialen Wissenschaftlers nachgezeichnet und seine Bemühungen um die Physik, sein Ringen um Erkenntnis und sein Austausch mit anderen Forscher\*innen nachempfunden.

In dem Bestreben, den Faschismus in Europa, besonders Nazi-deutschland, zu besiegen, waren hunderte Frauen und Männer, die wohl klügsten ihrer Generation, in der Wüste von New Mexico mit der Erschaffung einer bis dahin unvorstellbaren Bombe beschäftigt. Eine beeindruckende wissenschaftliche Leistung, die das Leben fast aller Menschen dieser Welt verändert hat. Eine neue Zeit war angebrochen, eine Grenze überschritten. Gleichzeitig ist auch das Leid, das Verderben und die Gefahr, die von dieser wissenschaftlichen Leistung ausgeht, nicht wegzudiskutieren. Hunderttausendfacher Tod, schwere Krankheiten, jahrzehnte-

langes Leid, Zerstörung von unberührter Natur.

Seit den Abwürfen der Bombe über Hiroshima und Nagasaki ist eigentlich unbestreitbar deutlich, dass Menschen nicht in der Lage sind, über Atomwaffen zu verfügen. Keine ethische Überlegung kann zu der Entscheidung führen, diese Waffen einzusetzen, kein mitfühlender Mensch von der Notwendigkeit eines solchen Schrittes überzeugt werden. Es folgten viele Jahre des Wettrüstens, kalter Krieg, öfter weltweites Atemanhalten, weil die Lage erneut zu eskalieren drohte. In jüngster Zeit werden die Bilder und Gedanken wieder unangenehm aktuell. Zuerst ein amerikanischer Präsident, der das postfaktische Zeitalter einberief, also Lügen zur Normalität machte und über eine bemerkenswerte Befreiung von jedweden ethischen Grundsätzen verfügt. Dieser Präsident kokettierte mehrfach mit seiner Macht über die Abschussbefehle der Atomwaffen. Dann ein erneuter Krieg in Europa, der das Schlimmste befürchten lässt.

Menschen sind zu beeindruckenden Leistungen fähig und neue wissenschaftliche Erkenntnisse sind die Voraussetzung für Entwicklung und vermutlich auch für die Sicherung der Existenz der

## Ikarus, der das Feuer gestohlen hat ...

Menschen auf dieser Welt. Dennoch wird immer wieder deutlich, welche Schwierigkeiten sich aus neuen Erkenntnissen und Technologien ergeben. Was wird aus den Forschungsergebnissen? Wer verfügt über die wissenschaftlichen Erkenntnisse und warum? In diesen Fragen schwingt, wie bei allen gesellschaftlichen Diskursen, auch eine politische Dimension mit. Einleuchtend mag es sein, dass gefährliche Waffen nicht in die Hände von Faschisten oder Despoten gelangen sollten. Daran knüpft sich zugleich die Frage an, ob sich eine Zivilgesellschaft auch genug für die Demokratie in ihrem eigenen Land einsetzt. In erschreckend vielen Ländern muss diese Frage derzeit wohl mit Nein beantwortet werden. Auch bei uns bröckelt die Brandmauer gegen Rechts unbeachtet und beinahe unbeantwortet vor sich hin. Auch wenn Deutschland nicht über Atomwaffen verfügt, sollten gerade wir doch sehr sorgsam mit der aufkommenden Gefahr des Faschismus umgehen. Nicht nur antidemokratische Entwicklungen sind ein Teil der Problemlage, auch von liberaler Seite wird oft nachlässig mit neuen Technologien umgegangen. So mögen sich viele Politiker\*innen

nicht mit den aktuellen Problemen des Klimawandels befassen, sondern reden sich mit einer technologieoffenen Problemlösung irgendwann in der Zukunft heraus. Auch hier lassen sich ethische Grundsätze vergeblich suchen. Wollen wir Menschen also nicht ewig gestraft sein durch die Folgen unseres Handelns, dann steht es uns gut zu Gesicht, über die persönlichen Befindlichkeiten und Meinungen hinauszuwachsen und ethische Grundsätze zu formulieren, die ein gutes Leben für alle Geschöpfe in dieser Welt ermöglichen, und danach zu leben und Entscheidungen zu treffen.

Pastorin Anna-Lena Koepke

### Helfende Hände gesucht!

In diesem Jahr sollen wieder Adventsfeiern für die Seniorinnen und Senioren stattfinden. Für die vermutlich drei Feiern in der Woche vor Weihnachten suchen wir Menschen, die bei der Vorbereitung und der Durchführung helfen, z.B. bei der Annahme der Garderobe oder beim Kaffeeausschenken. Wenn Sie Lust und Zeit haben, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro (Telefonnr. 682785 oder per E-Mail an [info@michaeliskirche-kiel.de](mailto:info@michaeliskirche-kiel.de)).

**Irene von Thessaloniki**

Irene von Thessaloniki, auch bekannt als Heilige Irene, war eine christliche Märtyrerin, die im frühen 4. Jahrhundert n. Chr. in Thessaloniki, einer Stadt im heutigen Griechenland, gelebt haben soll. Die schriftlichen Zeugnisse über ihr Leben sind allerdings sehr begrenzt erhalten und so sind viele der Geschichten über ihr Leben vermutlich legendenhaft und übertrieben. Gemäß der Überlieferung wurde Irene während der Christenverfolgung unter dem römischen Kaiser Licinius wegen ihres Glaubens verhaftet und zum Tod verurteilt. Es wird gesagt, dass sie mutig an ihrem christlichen Glauben festhielt und den Märtyrertod erlitt. Die genauen Umstände ihres Todes variieren je nach Quelle, aber ihre Geschichte wurde in der christlichen Tradition verehrt. Irene von Thessaloniki wird in der orthodoxen Kirche als Heilige verehrt, und ihr Gedenktag wird am 5. Mai gefeiert. Während viele Details ihres Lebens unsicher sind, bleibt ihre Hingabe an ihren Glauben und ihre Standhaftigkeit inmitten von Verfolgung und Leid eine inspirierende Erinnerung für Gläubige.

**Isabella von Kastilien**

Isabella von Kastilien, auch bekannt als Isabella I. von Kastilien

(1451-1504), war eine bedeutende Monarchin, die als Königin von Kastilien und León regierte. Ihr christliches Wirken spielte eine entscheidende



Rolle in der Geschichte Spaniens. Isabella war eine überzeugte Katholikin und engagierte sich stark für die Förderung des katholischen Glaubens. Sie war maßgeblich an der Unterstützung der Reconquista beteiligt, einem langjährigen Bemühen, das muslimische Emirats von Granada zu erobern und Spanien wieder zu christianisieren. Im Jahr 1492 gelang es ihr und ihrem Ehemann, König Ferdinand II. von Aragon, schließlich, Granada zu erobern und den christlichen Einfluss auf das gesamte spanische Territorium wiederherzustellen. Im selben Jahr erließ sie das Edikt von Alhambra, damit wurden alle in Spanien lebenden Jüdinnen und Juden vertrieben, auch alle Musliminnen und Muslime mussten, nach 700 Jahren maurischer Herrschaft, das Land verlassen. Ihre Unterstützung für die katholische Kirche ging auch mit der Förderung von Missionaren und der Inquisition einher, was ihre Regierungszeit zu einem wichtigen

Wendepunkt für den katholischen Einfluss in Spanien machte. Isabella unterstützte die Inquisition in Spanien, eine kirchliche Institution, die darauf abzielte, Häresie zu bekämpfen und Andersdenkende zu bestrafen. Während die Inquisition für Isabella und andere Katholiken als notwendig betrachtet wurde, führte sie zu religiöser Intoleranz und furchtbaren Strafen für diejenigen, die als Abweichler betrachtet wurden. Isabellas christliches Wirken hatte einen tiefgreifenden Einfluss auf die Geschichte Spaniens und ihre Hingabe an den katholischen Glauben wird oft als herausragendes Merkmal ihrer Herrschaft betrachtet.

#### **Isebel**

Isebel, auch bekannt als Jezebel, ist ein faszinierender biblischer Charakter im Alten Testament. Sie war die Frau des israelitischen Königs Ahab und eine Anhängerin des heidnischen Baal-Kults. Isebel wird oft als machthungrig, manipulativ und skrupellos dargestellt. Sie führte Ahab dazu, den Baalismus im Königreich Israel zu etablieren und die Propheten Jahwes zu verfolgen. Ihre Herrschaft war von Korruption und Gewalt geprägt, und sie schreckte nicht vor Intrigen und Morden zurück, um

ihre Ziele zu erreichen. Isebel symbolisiert oft die Versuchung, die Gläubige von ihrem Glauben abbringen kann.

#### **Ida B. Wells**

Ida B. Wells (1862-1931) war eine einflussreiche afroamerikanische Journalistin, Rednerin und Bürgerrechtlerin, die sich leidenschaftlich für die politischen Rechte der afroamerikanischen Gemeinschaft einsetzte. Sie wurde bekannt durch ihren Kampf gegen Lynchjustiz, Rassendiskriminierung und soziale Ungerechtigkeit.

Als Mitbegründerin der National Association for the Advancement of Colored People (NAACP) setzte sich Wells aktiv für die Gleichberechtigung und das Wahlrecht der afroamerikanischen Bürger ein. Sie schrieb mutig über die Grausamkeiten von Lynchmorden und enthüllte die Missstände des Jim-Crow-Systems in den Südstaaten. Ihr Einsatz für Gerechtigkeit und Gleichberechtigung inspirierte viele Menschen und trug zur Entstehung der Bürgerrechtsbewegung in den USA bei. Ida B. Wells politisches Wirken bleibt ein unvergessliches Erbe im Kampf gegen Rassismus und soziale Ungerechtigkeit.

Pastorin Anna-Lena Koepke

## Goldene Konfirmation

### BarCamp „Michaelis 2028“

Wie soll unsere Gemeinde im Jahr 2028 aussehen? Was bleibt, was wird sich verändern? Wie werden sich unsere Gottesdienste und andere Aktivitäten entwickeln, wie unser Zusammenwirken mit dem Stadtteil, wie unsere Gebäude? Alle Mitglieder unserer Gemeinde und auch Menschen, die ihr nahestehen, sind eingeladen, gemeinsam ein Bild unserer Zukunft zu entwerfen. Dies findet statt im Rahmen des BarCamps „Michaelis 2028“ am Samstag, den **30. September**, 10.30 bis 15.00 Uhr im Gemeindehaus. Ein BarCamp ist eine Veranstaltung, in der es keine Vorträge oder Vorgaben für Inhalte gibt, sondern lediglich der grobe Rahmen vorgegeben ist — eben „Michaelis 2028“. Die Teilnehmenden selbst bringen Vorschläge ein, was diskutiert werden könnte und jede\*r entscheidet frei, welchen Themen sie / er sich anschließt. Jede\*r kann also ein oder zwei Themen einbringen, die er / sie gerne mit anderen Teilnehmer\*innen erörtern möchte. Es können konkrete Vorschläge sein, die zur Diskussion gestellt werden, oder auch nur Fragen, deren Beantwortung für die Zukunft unserer Gemeinde wichtig ist. Genauso ist es möglich, ohne eigene Themen zu

kommen, nur mit der Bereitschaft, über die der anderen zu diskutieren.

Wir werden in zwei bis drei Runden die mitgebrachten Impulse aufgreifen. Dazwischen ist mit einem kleinen Imbiss auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Teilnahme ist spontan möglich; um besser planen zu können, wären wir jedoch für eine [Anmeldung unter barcamp@michaeliskirche-kiel.de](mailto:barcamp@michaeliskirche-kiel.de) sehr dankbar.

### Einladung zur Goldenen Konfirmation am 24. September um 10 Uhr

Trotz eifriger Suche in unseren Kirchenbüchern und Datenbanken: Wir konnten viele Adressen von denen, die zwischen 1969 und 1973 konfirmiert wurden, nicht finden. Darum: Melden Sie sich, wenn auch Sie in diesen Jahren bei uns (oder in einer anderen Gemeinde) konfirmiert wurden und nehmen Sie am Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation teil.



## Rückblick Neustart im K.i.M.

### Tag der Nachbarn

Am 26.05. haben wir am  
Tag der Nachbarn den Neustart



der Kindergruppen im K.i.M. eingeläutet. Bei bestem Wetter wurde der Gemeindehausparkplatz zur Spielzone. Beim Bemalen von Wimpeln, Ballspiel oder Kleben von Monstergesichtern hatten alle viel Spaß.



### Kindergruppen

Nach längerer Pause finden die beiden Kindergruppen „Wirbelstürme“ (10-13 Jahre) und „Bunter Freitag“ (6-10 Jah-

re) wieder statt. Stück für Stück verliert unser Baum der Wünsche seine Blätter und Blüten blühen auf. Einige Wünsche haben wir uns schon erfüllt. Bei schönstem Wetter haben wir gebatikt und T-Shirts



gestaltet. Außerdem wurde gekocht

und gebacken. Wir haben Geschichten über Daniel oder das Gleichnis vom verlorenen Groschen gehört. Natürlich wurde auch viel



gespielt und gesungen. Wenn du neugierig bist und mitmachen möchtest, freuen wir uns auf dich!

## Rückblick

### Sommerferienprogramm Rückblick

In den Sommerferien gab es ein buntes Programm im K.i.M. und J.i.M.:

Gestartet wurde mit einer Aufräumwoche.

In dieser haben wir uns dem Bastelraum und den Materialschränken gewidmet. Es wurde emsig ein- und aussortiert.

Nun freuen wir uns darauf den Bastelraum mit neuen Bastelarbeiten zu schmücken.



In der zweiten Woche standen verschiedene Aktionen für Kinder an. So haben wir uns die Geschichte von Bartimäus angehört und den Film „Die kleine Hexe“ gesehen.

Außerdem waren wir im Freilichtmuseum Molfsee. Beim Lösen der Rallye lernten wir viel über die Häuser und die ehemaligen Bewohner. In einer kleinen Ausstellung erfuhren wir, wie es Kindern in der Fluchtbewegung



1945 ging. Ausprobieren konnten wir auch einiges, so haben wir z.B. Wäsche gewaschen oder uns

im Stelzenlauf geübt. Natürlich haben wir auch den Jahrmarkt und den neuen Spielplatz ausgiebig getestet. Die

wichtigste Frage des Tages war allerdings: „Haben die Betten in dem Haus Matratzen?“

Am Ende der Woche, wurde es knifflig. Als Experten haben wir in einem Escape-Game versucht, die Bundeslade zu öffnen und einiges über die Zehn Gebote erfahren. Wir konnten das Rätsel gerade noch vor Ablauf der Zeit lösen, das war knapp.

Unter dem Motto: „Ist denn



bald schon Weihnachten?“ wurde es in der dritten Ferienwoche kreativ. Fleißig wurde für unseren Stand beim Adventsmarkt am 02.12. im Gemeindehaus ge-



bastelt.

#### Rückblick J.i.M.

Bei schönstem Frühlingswetter wurde mit einer kleinen Garten-Andacht mit den Ehrenamtlichen der Abschied und der Neuanfang in der Kinder- und Jugendarbeit gefeiert.



Am 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat treffen sich Jugendliche ab 14 Jahren in der Jugendtante zur jim\_Jugendgruppe. Es wird gequatscht, gesungen, gespielt und gelacht. In den letzten Monaten haben wir z.B. zusammen Pizza gebacken und gebatikt. Außerdem haben wir Pläne für zukünftige Treffen und Veranstaltungen gemacht. Wir freuen uns, wenn du dabei bist!

Auch die Konfi-Lounge konnte wieder starten.



Neugierig kamen die ersten Konfirmand\*innen ins J.i.M. Einige kannten die Räume schon aus den Kindergruppen oder anderen Veranstaltungen, für andere

waren sie ganz neu. Schnell fanden sich einige, die regelmäßig vor dem Unterricht kommen und erstmal die aktuellen Neuigkeiten austauschen. Vor allem der Kicker hat es den Jugendlichen angetan. Neue Gesichter sind herzlich willkommen!



Auch die Fundus-AG war fleißig. Der gesamte Theater- und Musicalschatz der

letzten Jahre musste umziehen und sich verkleinern. So wurde an mehreren Abenden fleißig geschleppt, ausgemistet und sortiert. Einiges hat einen neuen Platz gefunden und anderes hat u.a. beim Gemeindeflohmarkt neue Besitzer\*innen gefunden.

#### Kleider-Tausch-Party

Am 06.10.23 findet in Kooperation der Gemeinden unserer Pfarrregion eine Kleider-Tausch-Party in der Heilandskirche statt. Weitere Infos findet ihr in den Aushängen oder unter [www.fg-kiel.de](http://www.fg-kiel.de).



**Die Wirbelstürme** für Kinder von 10-13 J. (ca. weiterführende Schule bis zur Konfirmation) treffen sich immer **mittwochs** (ab 06.09.) **16.15-17.45(!)** im K.i.M.



Für Kinder v. 6-10 J. (bzw. Grundschulkindern) gibt es wieder den **Bunten**



**Freitag** - wöchentlich (ab 08.09.) von **16.00-17.30** im K.i.M.

Die **Eltern-Kind-Gruppe** pausiert. Bei Interesse an einem Eltern-Kind-Treff bitte melden.



### Wir suchen dich!

Du bist mindestens Konfirmand\*in oder bereits älter und hast Lust, dich für Kinder und Jugendliche zu engagieren? Ob in der regelmäßigen Gruppe oder bei einzelnen Veranstaltungen. Melde dich gerne!

**Jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat von 19.00-20.30**

trifft sich die **jim\_jugendgruppe** (für alle ab 14 J. bzw. nach der Konfirmation) in der Jugendetage. Was gemacht wird, entscheiden die Jugendlichen von Mal zu Mal. Neue Gesichter sind willkommen! ☺ Das erste Treffen nach den Ferien ist am 31.08.23.



Die **Konfi-Lounge** ist jeden Dienstag vor dem Konfirmand\*innenunterricht von 16.30-17.00 Uhr. Die Konfi-Lounge startet wieder in der zweiten Schulwoche.

Für Anmeldungen zu den Gruppen und bei Fragen rund um die Kinder- und Jugendarbeit wendet euch an:

**Inken Schroeder**

[i.schroeder@michaeliskirche-kiel.de](mailto:i.schroeder@michaeliskirche-kiel.de)

0151 - 24 16 97 84

0431 64 74 283

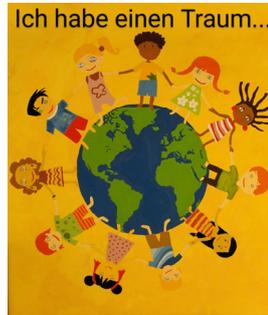
### Demnächst in der Kinder- und Jugendetage...

#### Teamfahrt

Vom 13.10.-15.10. findet die Teamfahrt aller ehrenamtlich Tätigen in der Kinder- und Jugendarbeit in Michaelis statt. Infos: Inken Schroeder

#### Kinder-Bibel-Woche

Von Donnerstag, den 19.10. bis Sonntag, den 22.10. findet die KiBiWo für Kinder von 6 bis 12 Jahren unter dem Motto: „Ich habe einen Traum... von einer gerechten Welt.“ statt. Nähere Infos folgen im September über Aushänge und die Homepage.



#### Basteln für den Adventsmarkt

Du bastelst gerne und hast Lust uns zu unterstützen? Egal ob Schü-



ler\*in oder schon erwachsen, melde dich gerne bei Inken Schroeder. Wir freuen uns über alle, die uns helfen. In der zweiten Herbstferienwoche basteln wir weiter für den Adventsmarkt.



In den Herbstferien hast du keine Zeit oder bist bereits berufstätig? Melde dich bitte trotzdem, es sind weitere Termine nach Absprache geplant. Nähere Infos zu den Terminen folgen über Aushänge, Homepage und Absprache.

#### Reformationstag

Am 31.10. gibt es im J.i.M. einen Film mit anschließendem Escape-Game für Jugendliche ab 12 Jahren. Nähere Infos folgen.

#### Kinder-Kirchen-Tag



Am 11.11. gibt es einen KiKiTag zum Thema Sankt Martin. Infos folgen über Aushänge und die Homepage. Pssst... am 16.12. ist auch KiKi-Tag ;-)

## Nacht der Kirchen Kiel

Viele haben mich bereits danach gefragt, ob und wann es denn wieder einen Chor geben wird. Nun hat das Warten bald ein Ende, denn jetzt gibt es einen Starttermin. **Am 7. September um 19.30 Uhr** fällt der Startschuss für die erste Chorprobe mit mir, Treffpunkt wird der Gemeindesaal sein. Vorerst plane ich mit einer Probendauer von ca. anderthalb Stunden, ich kann mir aber auch vorstellen, auf zwei Stunden (mit Pause) zu verlängern. Aber ich denke, das wird sich alles finden, wenn wir uns erst mal eingegroovt haben. Da ich von Haus aus Populärmusiker bin, liegt der Fokus ganz klar auf amerikanischen und afrikanischen Gospels und Spirituals, sowie auf Lobpreis- und Evensongs. Mal ruhig und andächtig, aber am liebsten spritzig, lebendig und mit einer großen Portion Lebensfreude. Daher wird auch der ein oder andere Ausflug in die Welt der internationalen Popmusik sicherlich nicht ausbleiben. Was bei all dem stets im Vordergrund steht, ist der Spaß und die Freude an der Musik und am gemeinsamen Erleben. Wer meine Proben kennt, der weiß: Es wird viel gelacht! Wenn Du also Zeit und Lust hast, dich gesanglich mal wieder so richtig auszutoben, mal etwas Neues auszuprobieren oder einfach nur Freude am Singen und guter Ge-

meinschaft hast und dabei auf Spaß und Lebensfreude nicht verzichten möchtest, dann lade ich Dich ganz herzlich ein, **am Donnerstag, den 7. September** mit dabei zu sein. **Um 19.30 Uhr geht's los**, im Gemeindesaal der Michaelisgemeinde in Hassee. Ich freu mich auf Dich!  
René Jung, Kirchenmusiker



In diesem Jahr ist Michaelis bei der Nacht der Kirchen in Kiel dabei. Am 15. September von 20 bis 21 Uhr zeigt die Basement Band, was sie drauf hat. Freut euch auf lustige, spannende und berührende Momente und geht mit Gottes Segen in die Nacht.

Die Kirche ist für Neugierige ab 18.30 Uhr geöffnet.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

**Weitere Infos und E-Mail-Adressen finden Sie auf unserer Homepage: [www.michaeliskirche-kiel.de](http://www.michaeliskirche-kiel.de)**

### 1. Gemeindebüro

Gemeindebüro	Renate Dopheide Wulfsbrook 29 info@michaeliskirche-kiel.de	68 27 85
Öffnungszeiten	Gemeindebüro: Di, Do, Fr 10-12, Di 14-16 Uhr.	
Küsterin	Meike Feske / Jessica Schütz	0172/604 23 42
Hausmeisterei	Nadine Schmitz	0157/306 77 194

### 2. Kirchengemeinderat

Vorsitz	Pastorin Susanne Sengstock kgr@michaeliskirche-kiel.de	0160/222 0198
---------	---	---------------

### 3. Pastorinnen

Anna-Lena Koepke	64 15 65
pastorin.koepke@michaeliskirche-kiel.de	
Elvira Schlott	69 80 58
pastorin.schlott@michaeliskirche-kiel.de	
Susanne Sengstock	0160/222 0198
susanne.sengstock@altholstein.de	

### 4. Kinder in Michaelis

Kindertagesstätte	Leitung: Barbara Grimm Sprechzeiten: Mi 10-12 Uhr und n. Vereinbarung ev.kita-michaelis@altholstein.de	64 17 45
-------------------	--	----------

Kindergruppen	Inken Schroeder i.schroeder@michaeliskirche-kiel.de	647 42 83
---------------	--	-----------

### 5. Jugend in Michaelis

Jugendtreff	Inken Schroeder i.schroeder@michaeliskirche-kiel.de	647 42 83
-------------	--	-----------

## 6. Begegnungsstätte und Angebote für Erwachsene

Ansprechpartnerin	Karen Meinert	68 53 42
	begegnungsstaette@michaeliskirche-kiel.de	
Spätlese	2. Mo, 14.30 Uhr Karen Meinert	68 53 42
Frauenfrühstück	Di, 14-tägig 9.00 Uhr Gesche Neubauer	68 73 39
Oase der Stille	Di, 19.00-20.30 Uhr (Kirche)	
(Stille Meditation)	Elisabeth Wessler	68 50 43

## 7. Kirchenmusik

	René Jung	36 43 19 54
	r.jung@michaeliskirche-kiel.de	
Posaunenchor	Fr, 18.00-19.30 Uhr Volker Quellmann	888 87 55
Anfängerausbildung	Fr, 17.00-18.00 Uhr Kerstin Quellmann	888 87 55
The Basement Band	Mo, 17-18.30 Uhr Daniel Hoppenstedt	

## 8. Arbeit für Kranke

PflegeDiakonie	Andreas Docenko	68 50 55
Von-der-Goltz-Allee 2	7.30-20.00 Uhr	Fax 68 50 20

## 9. Gastgruppen

Choryfeen (FrauenLesbenChor)	Di, 18.30-20.30 (Gemeindesaal) Heike Boyens choryfeen@gmx.de	0157/50454814
Irish Set Dance	So, 14-tägig, 18.00-20.00 (Gemeindesaal) Ramona Grapp r.grapp@posteo.de Silke Scheid silkescheid@hotmail.com	0163/904 9977 01577/290 0725

Die meisten Gruppen treffen sich im Gemeindehaus, Schleswiger Str. 57  
(Eingang über den Wulfsbrook).  
Bitte in den Schaukästen und auf der Homepage informieren.

### Jahresabschlusskonzert des KVG-Orchesters

Liebe Gemeinde!

Vielleicht haben Sie schon gehört und/oder gelesen, dass ich nicht nur Kirchenmusiker der Michaeliskirchengemeinde bin, sondern auch Amateu-  
rorchesterdirigent. In dieser Funktion leite ich bereits seit neun Jahren **das Kieler KVG-Orchester**. Wir sind zwar ein kleines, aber hoch motiviertes  
Blasorchester und gastieren in diesem Jahr für eines unserer beiden Jahres-  
abschlusskonzerte zum ersten Mal in der Michaeliskirche, nämlich **am**  
**5. November um 17 Uhr**. Hierzu haben wir ein abwechslungsreiches und  
mitreißendes Programm für Sie und Euch zusammengestellt, bei dem für

jeden Geschmack etwas dabei sein dürf-  
te. So erklingen bei-  
spielsweise alte Klas-  
siker der Swing- und  
Jazzmusik, wie  
„Puttin on the Ritz“  
und weltberühmte  
Pop-Songs u.a. von  
Neil Diamond, ABBA  
und den Beatles. Zwi-  
schendurch blättern  
wir musikalisch ein  
bisschen im  
„Dschungelbuch“, bis  
wir schließlich alte  
Schlagerlegenden  
wieder zum Leben  
erwachen lassen. Der  
Eintritt zu dem Kon-  
zert ist frei! Wir, das  
KVG-Orchester und  
ich, freuen uns auf  
Ihren/Euren Besuch!  
René Jung



Der Umwelt zuliebe –  
gebrauchte Plastiktüten  
verwenden!

### Kleidersammlung für Bethel

durch die  
**Ev.-luth. Michaelis-Kirchengemeinde**  
**Kiel**

vom **11. September bis 16. September 2023**

Abgabestelle:

**Anhänger auf dem Parkplatz  
am Gemeindehaus**

**Schleswiger Straße 57  
24113 Kiel**

„Kleidersammlung“: Sammlung der Stiftung Bethel e.V. sowie  
gemäß § 18 Kreislaufwirtschaftsgesetz durch die Kirche,  
Kiel, in Zusammenarbeit mit der Kreislaufwirtschaftsbehörde  
Kiel, am 11. bis 16. September 2023, von 10 bis 18 Uhr.

- **Was kann in den Kleidersack?**  
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln),  
Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in  
Säcken**) verpackt
- **Nicht in den Kleidersack gehören:**  
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche,  
Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe,  
Klein- und Elektrogeräte.
- **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel  
mitnehmen.**

**Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung**

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung  
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

## Reich beschenkt?!

Am 1. Oktober 2023 werden wir im 10 Uhr-Gottesdienst Erntedank feiern. In diesen Zeiten von Krieg und hohen Preisen ist es nicht selbstverständlich, überreich versorgt zu sein und unbeschwert der Zukunft entgegen zu schauen. Dennoch oder vielleicht auch gerade deshalb wollen wir gemeinsam feiern, dankbar auf das, was uns geschenkt ist, schauen und auch unsere Sorgen und Ängste bei Gott ablegen. Wenn Sie können und mögen, sind Sie herzlich eingeladen, einen Teil zum Altarschmuck beizutragen. Lebensmittelspenden können in der Woche vom 25.09. bis 29.09. zu den Büroöffnungszeiten und unmittelbar vor dem Gottesdienst abgegeben werden.

Im Anschluss werden die Spenden an den „Tagestreff und Kontaktladen der ev. Stadtmission“ weitergeleitet und dort verteilt.



18 Bläser\*innen aus vier Posaunenchoren (Kiel Michaelis, Neumünster Einfeld, Neumünster Gadeland und Bad Bramstedt) machten sich am 16. Juli auf den Weg ins Baltikum. Nachdem wir uns nachmittags in Neumünster getroffen haben und alles Gepäck und die zahlreichen Instrumente in den vier Autos verstaut waren, fuhren wir zum Kieler Ostuferhafen, wo wir abends mit der Fähre nach Klaipeda los-gefahren sind. Am nächsten Tag kamen wir am frühen Abend in Litauen an, fuhren zum Hotel und machten dann noch einen Stadt-rundgang. Nach einem ausgiebigen Frühstück starteten wir in Richtung Riga. Auf dem Weg nach Lettland haben wir den Berg der Kreuze besichtigt. Auf einem mittelalterlichen Burghügel wurden seit ungefähr 300 Jahren immer wieder Kreuze zur Erinnerung an verstorbene Mitbürger\*innen aufgestellt. Mittlerweile befinden sich auf dem Gelände über 100000 Kreuze. Diese Anlage hat uns alle sehr beeindruckt. In Riga wurden wir von einer Kollegin von Wolfgang Miether (Pastor und Bläser aus Neumünster) begrüßt, die mit uns in den



drei Tagen in der Stadt begleitet hat, wichtige Dolmetscherdienste bei den zwei Konzerten übernommen hat und uns auch interessante Einblicke in die wechselhafte Geschichte Lettlands gegeben hat. Nach diesen schönen Tagen ging es weiter nach Estland. In der Nähe von Tallinn bezogen wir ein kleines Hotel in Riisipere. Auch dort hat uns eine Kollegin von Wolfgang Miether in Empfang genommen und uns die fünf Tage über begleitet. In dieser Zeit haben wir zwei Konzerte gegeben und zwei Gottesdienste musikalisch begleitet. Besucht haben wir die Städte Tallinn und Tartu sowie die Insel Saaremaa.

Es war eine abwechslungsreiche Reise, bei der wir sehr viele und sehr nette Menschen kennengelernt haben. Wir waren uns einig, dass es nicht die letzte Konzertreise war, die wir gemacht haben.

Volker Quellmann

## — das alte Pastorat

Das Pastorat in der Schleswiger Straße 40 ist verkauft worden. An einem sonnigen Nachmittag im Juni trafen sich unter anderem die neue Pastorin Elvira Schlott, Pastor Matthias Schlenzka, der dort zuletzt gewohnt hat, und die neue Besitzerfamilie. Pastorin Schlott berichtet.



Ein Ort des Lebens und der Musik, ein Raum für Gespräche, für Trost und miteinander lachen. Wir waren an diesen Ort gekommen, um Abschied zu nehmen, Gott für alles Gute zu danken und auch zu bedenken, was nicht gelungen ist.

Am Ende baten wir um Gottes Segen. Ein neues Kapitel ist aufgeschlagen, ein leeres Blatt liegt vor uns. Was wird es bringen?

Ein frisches Brot, mit Salz bestreut, duftend und schön anzuschauen, köstlich im Geschmack.

Zum Einzug bringen Menschen den Neuen in der Nachbarschaft Brot und Salz. Ein Zeichen für den Segen: Mögen Brot und Salz diesem Haus niemals fehlen.

Doch dieses Mal war es ein Abschied und die Neuen teilten mit uns noch einmal Brot und Salz. Für die, die das Haus kannten, hieß es: Noch einmal in Erinnerungen an die vielen Jahre schwelgen, noch einmal im Garten die Rosen bestaunen, noch einmal im Haus die knarrende Treppe hinaufsteigen. Ein letztes Mal die Tür hinter sich schließen und auf die Straße treten. Viele Jahre gehörte dieses Haus zur Michaeliskirche.

Wie es für uns, die Kirchengemeinde, weitergeht, sehen wir bald. Zwei Dinge kann ich Ihnen schon nennen:

Das vorhandene Pastorat gegenüber der Kirche wird demnächst bezogen werden.

Im September findet das BarCamp statt. Eine gute Möglichkeit, Ihre Ideen und Wünsche, Ihre Anregungen ins Gespräch zu bringen. Nähere Informationen dazu finden Sie in dieser Ausgabe des Gemeindebriefes und auf unserer Homepage.

## Neues aus der Begegnungsstätte

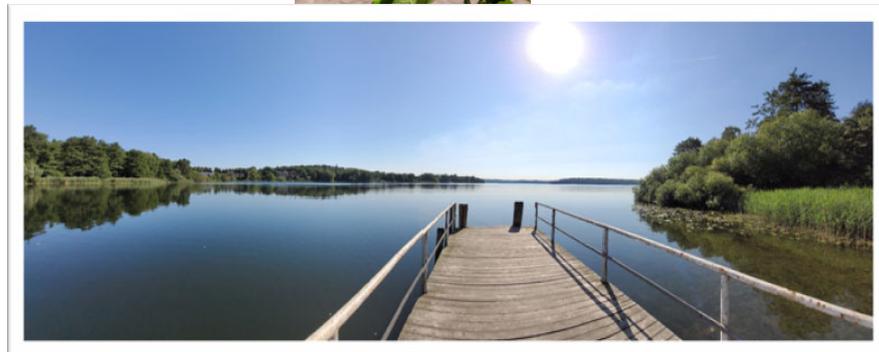
### Rückblick Begegnungsstätte

Kaum zu glauben, aber die erste Hälfte des Jahres liegt schon wieder hinter uns.

Ich blicke auf viele schöne Momente, Gruppen, Feste und Ausflüge zurück mit vielen wunderbaren Menschen. Unter anderem haben wir die Woche der Nachbarschaft gefeiert, plattdeutsch und hochdeutsch gefrühstückt, es gab bilderreiche und historisch interessante Vorträge, wir haben die Hochbeete bepflanzt und natürlich waren wir auch wieder mit dem Gemeindebus unterwegs.

Ich möchte an dieser Stelle gar nicht zu sehr ins Detail gehen, sondern einfach mal ein paar Bilder „zu Wort“ kommen lassen:

Die Begegnungsstätte steht jedem offen, bei Interesse melden Sie sich gerne!  
Ihre Karen Meinert



## Unterwegs mit dem Gemeindebus

Die Tagesfahrten starten und enden jeweils an der Michaeliskirche-Kiel, Schleswiger Str. 57 und kosten 10,- Euro p.P., Verpflegung und eventuelle Eintrittspreise sind im Preis nicht enthalten.

### Termine:

Do. 28.09. 10.00 Uhr **Hansemuseum Lübeck**  
Eintritt 7,- bis 15,- Euro

Do. 26.10. 10.00 Uhr **Phänomenta Flensburg**  
Eintritt 9,- bis 12,- Euro

## Adventsfahrt

Nähere Informationen folgen auf der Homepage und durch Ausgänge.

Anmeldung: 0431-685342 oder 0162-9375738

Herzliche Grüße,  
Karen Meinert



**Kontaktdaten Begegnungsstätte:**  
**Tel. 0431-685342**  
**Mobil/WhatsApp 0162-9375738**  
**begegnungsstaette@michaeliskirche-kiel.de**

### „Mittwochsvorträge“

An jedem 3. Mittwoch im Monat um 10.00 Uhr im Gemeindehaus der Michaeliskirche.

Termine September – November:

**20.09.23**

**„Impressionismus französisch...?.....deutsch – Entstehung und Fortgang“**  
**Ref.: Bernhard Mager**

**18.10.23**

**„Mit dem Fahrrad von Hamburg nach Madrid in 21 Tagen“**  
**Ref.: Kai Neubauer**

**15.11.23**

**„Bildervortrag Chile“**  
**Ref.: Karsten Jonas**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir, Kuno Neubauer, Eberhard Pieczonka und Karen Meinert laden Sie dazu herzlich ein.

### Spätlese

Immer am zweiten Montag im Monat jeweils von 14.30-16.00 Uhr trifft sich im Gemeindesaal die Gruppe „Spätlese“.

Jeder Nachmittag steht unter einem anderen Thema. Häufig laden wir uns Gäste und Referent\*innen ein, die ihr Wissen, ihre Leidenschaft oder ihr „Know-how“ mit uns teilen. Es gibt dazu Kaffee, Gebäck oder Kuchen.

Bei Interesse melden Sie sich gerne an.

Termine 2023:

**11.09. Gestalten mit Naturmaterialien**

**09.10. Margit Bornhöft „Tanzen im Sitzen“**

**13.11. Pn. Susanne Sengstock „Frauenpolitik“**

**11.12. Adventsfeier**



Kalifornischer Strauchmohn  
 Arboretum Ellerhoop 06.23

**Termine Begegnungsstätte**

**September-November 2023**

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
04.,18.09.; 02.,16.,30.10.; 13.,27.11	10.30 -11.30	Gedächtnistraining*
11.09., 09.10., 13.11.	14.30 -16.00	<u>Spätlese</u> (ehem. Altenkreis)*
15.09., 13.10., 17.11.	10.00 -11.30	Frühstückstreff*
13.09., 18.10., 08.11.	15.00-16.30	Mit Musik und Bewegung in Schwung kommen*
09.09., 14.10., 11.11.	10.00-15.00	Quilten*
20.09., 18.10., 15.11.	10.00	Vorträge*
Mo. & Fr.	13.00 -16.00	Kartenspieler
Dienstags	18.30 – 20.30	Lesben- und Frauenchor „Die Choryfeen“*
Mittwochs	10.00-11.30	Tanzkreis – mitmachen ist auch ohne Partner kein Problem*
Montags	18.00-21.00	Nähen für Anfänger*
Donnerstags	10.00	Englisch mit Grundkenntnissen*

\*Um Anmeldung wird gebeten unter 685342



**Freitag, 3. November 2023,  
19 Uhr in der Michaeliskirche**  
**Vortrag über**

**Dag Hammarskjöld:**

*„Die längste Reise ist die Reise  
nach innen“*

Kennen Sie Dag Hammarskjöld?  
Den UNO-Generalsekretär (1953-1961), der im September 1961 unter immer noch ungeklärten Umständen bei einem Flugzeugabsturz über dem Kongo ums Leben kam? Den Mann, den nicht nur Politiker aller Länder schätzten, achteten und nahezu verehrten? Den Mann, nach dessen Tod sein Tagebuch „Zeichen am Weg“ für Aufsehen sorgte? Denn es zeigt einen Menschen, der sich Zeit seines Lebens mit Gott in engem Dialog befand und sich ständig selbst befragte. Die **Referentin Bettina Sick-Folchert, Pansdorf**, ist durch die Gebete auf ihrem kontemplativen Weg auf Dag Hammarskjöld gestoßen. Sie sagt: „Auch so kann Politik

sein: Dienst für die Menschlichkeit aus einer tiefen ethischen Verpflichtung heraus.“ Da Bettina Sick-Folchert auch als Clownin unterwegs ist, dürfen wir uns auf einen kurzweiligen, inspirierenden Vortrag freuen.

Angaben zu Dag Hammarskjöld aus: Joachim Schäfer, Artikel Ökumenisches Heiligenlexikon  
[https://www.heiligenlexikon.de/BiographienD/Dag\\_Hammarskjöld.html](https://www.heiligenlexikon.de/BiographienD/Dag_Hammarskjöld.html)

**Herzliche Einladung** zu einem **Friedensgottesdienst** unter dem Motto **„Maria aus Magdala – Frieden braucht Frauen wie dich“** am **12. November, 10 Uhr in der Michaeliskirche.**

Mit dem Leben und Wirken von Maria aus Magdala ist die Erfahrung von Krieg, Unterdrückung und Zerstörung verbunden. Aber auch Erfahrungen von Auf(er)stehung und Befreiung. Wir verbinden diese Friedensbotin mit heutigen Friedensboten und schauen nach Friedenswegen in dieser Welt voller Krieg und Gewalt.



# Gemeindeversammlung, Advents- seminar, Farbenspielkonzert

*Wussten Sie schon?*

## Gemeindeversammlung



Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am **3. Dezember** im Anschluss an den Gottesdienst! Mindestens einmal im Jahr findet in jeder Kirchengemeinde der Nordkirche eine Gemeindeversammlung statt. In Michaelis ist sie dieses Jahr am ersten Advent nach einem Gottesdienst, den die Konfirmanden und Konfirmandinnen gestalten werden.

In dieser Versammlung stellt der Kirchengemeinderat (KGR) seine Arbeit vor, berichtet über das, was er alles getan hat. Alle Gemeindeglieder sind eingeladen, ihre Ideen und Anregungen einzubringen und können auch Anträge stellen, über die der KGR dann innerhalb von drei Monaten beraten und entscheiden muss.

Feiern Sie also zuerst den Gottesdienst mit den Jugendlichen der

Gemeinde, genießen Sie danach eine Tasse Kaffee oder Tee und erfahren Sie dann mehr über die Arbeit des KGRs, hören Sie, wie die Anregungen aus dem Barcamp umgesetzt wurden und geben Sie Ihrem KGR eine Rückmeldung oder weitere Anregungen mit auf den Weg.

Pastorin Susanne Sengstock,  
Vorsitzende des KGRs

## Adventsseminar im Kloster Nütschau.

Das Kloster Nütschau in der Nähe von Bad Oldesloe bietet am zweiten Adventswochenende (8.-10. Dezember) ein besonderes Seminar zur Einstimmung auf Weihnachten an. Unter dem Titel „Im Schreiben der Weihnachtsgeschichte näherkommen“ beschäftigen sich die Teilnehmenden auf kreative und vielfältige Weise mit dem Text zu Jesu Geburt.

Näheres unter:

[www.kloster-nuetschau.de](http://www.kloster-nuetschau.de)

## Farbenspielkonzert

Das deutsch-dänische Akustiktrio „Farvenspeel“ gibt am **Freitag, 27. Oktober um 19.30 Uhr** ein Konzert in der Michaeliskirche. Gespielt werden romantische Folk-Pop Songs mit inhaltlicher Tiefe. Wir freuen uns auf ihren Besuch!

## 1. Adventsmarkt in Michaelis

2. Dezember 2023

10:00 bis 18:00 Uhr



Genähtes,  
Basteleien,  
Upcycling,  
Getöpfertes,  
Kulinarisches,  
Deko, Schmuck  
und schöne  
Dinge,  
Kaffee,  
Kuchen,  
Würstchen

Im Gemeindehaus,  
Zugang über den Wulfsbrook,  
24113 Kiel

Der Erlös aus Standgebühren  
und Cafeteria kommt der Kita  
Michaelis zugute!

Veranstalterinnen: Caroline und Kristin Stahmer  
Kontakt: [Adventsmarkt-Michaelis@gmx.de](mailto:Adventsmarkt-Michaelis@gmx.de)

In der Druckfassung des Gemeindebriefes stehen auf dieser Seite die Namen der Personen, die getauft, getraut oder beerdigt wurden. Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden sie auf der Homepage nicht genannt.



Ihre Spende hilft!

**Hausaufgaben machen.  
Ein Wunsch, den wir  
Millionen Kindern erfüllen.**

Unterstützen Sie Projekte, die Kinder in die Schule gehen lassen, statt auf einem Reisfeld zu arbeiten.  
[brot-fuer-die-welt.de/spenden](http://brot-fuer-die-welt.de/spenden)

Mitglied der *oct Alliance*

**Brot  
für die Welt**

Würde für den Menschen.

### September

03.	13. So nach Trinitatis	Pastorin Anna-Lena Koepke
10.	14. So nach Trinitatis	Pastorin Anna-Lena Koepke Kirchenkaffee
17.	15. So nach Trinitatis Familiengottesdienst mit Taufen	Pastorin Elvira Schlott
24.	16. So nach Trinitatis  Goldene Konfirmation	Pastorin Susanne Sengstock

### Oktober

01.	Erntedank	Pastorin Anna-Lena Koepke
08.	18. So nach Trinitatis	Pastorin Elvira Schlott Kirchenkaffee
15.	19. So nach Trinitatis	Pastorin Susanne Sengstock
22.	20. So nach Trinitatis Abschluss Kinder-Bibel-Woche	Pastorin Elvira Schlott/ Inken Schroeder/Team
29.	21. So nach Trinitatis, <b>18 Uhr</b>	Pastorin Anna-Lena Koepke
31.	Reformationstag, <b>11 Uhr</b> Regionaler Gottesdienst in der Thomas-Gemeinde Mettenhof (Für einen Fahrdienst melden Sie sich bitte bis zum 27.10. mittags im Kirchenbüro.)	Pastorin Elvira Schlott Pastorin Sigrun König

### November

05.	22. So nach Trinitatis	Pastorin Elvira Schlott
11.	Martinstag - Kinder-Kirchen-Tag <b>Uhrzeit noch nicht bekannt</b> <b>Bitte auf Plakate achten und auf die Homepage schauen!</b>	Pastorin Elvira Schlott/ Inken Schroeder/Team
12.	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres Friedensgottesdienst	Pastorin Susanne Sengstock Kirchenkaffee
19.	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	Pastorin Anna-Lena Koepke
22.	Buß- und Betttag, <b>18 Uhr</b>	Pastorin Anna-Lena-Koepke
26.	Ewigkeitssonntag 	Pastorin Elvira Schlott

Beginn um 10 Uhr, wenn nicht anders angegeben.

 Gottesdienst mit Abendmahl